

besitze wohlhabend genannt werden konnten, jene mit einem kleinen aber in einer dürftigen Lage waren, welche dann, wenn etwa mit der Bauernhütte kein Grundbesitz verbunden und der Besitzer derselben an Handarbeiten gewiesen war, bis zur eigentlichen Armuth hinabgehen konnte.

Unter der Regierung des Kaisers Joseph II. bestand aber, wie in dem ganzen westlichen Europa, so auch in den österreichischen Staaten, das Verlangen, die Lage des Bauernstandes zu verbessern. Unter die Mittel sollte vor allem eine fortgesetzte Milderung der Feudallasten gehören. Vieles erwartete man aber auch davon, dass der Bauer, wenn er eine grössere Schulbildung erhalte, mittelst eines mehr rationellen Betriebes der Landwirthschaft seine Einkünfte erhöhen werde. Allein, dass dann auch Capitale für die Verbesserungen nothwendig sein würden, war nicht zu verkennen, diese aber dem Bauer zu verschaffen, hielt man, wenn er auf seinen Grund Schulden machen könne, für leicht.

So wie man der landwirthschaftlichen Verbesserungen wegen für den Bauer seinen Realcredit zu gründen wünschte, so wünschte man wieder für die Herrschaftsbesitzer und die Hauseigenthümer in den grösseren Städten einen solchen Credit im Hinblick auf jene Gleichheit der Rechte, welche man für eine Forderung der Vernunft erklärte und daher dem Erbrechte zum Grunde legte.

Warum, hiess es, soll ein Sohn den ganzen Grundbesitz und die andern Söhne und die Töchter keinen Theil davon erhalten? Sie sind Kinder so gut wie die andern vorher von dem Gesetze Begünstigten.

Die Betrachtung ging noch weiter. Wenn, hiess es, der Grundeigenthümer seinen Geschwistern Erbtheile hinauszuzahlen und bis zur Hinauszahlung auf den ererbten Grund zu versichern hat, so wird der Eigenthümer der Realität zwar allerdings eine kleinere freie Rente haben, als er ausserdem gehabt haben würde, allein er wird dadurch gezwungen industriös zu sein, um seinen Grundertrag durch Verbesserungen zu erhöhen.

Es kann auch sein, dass der Grundeigenthümer, um sich die Hinauszahlungen an die Geschwister zu erleichtern, eine wohlhabende Braut sucht und findet. Die Geschwister aber haben den Vortheil, dass sie ein Capital erlangen, welches ihnen vielleicht den Antritt eines Gewerbes oder eines kleinen Handels möglich macht, wodurch wieder die Industrie gewinnt.